

|    | am       | TOP |
|----|----------|-----|
| VA | 25.04.17 |     |
| FA |          |     |
| FA |          |     |

28.03.2017

### Antrag

Die SPD - Fraktion beantragt, die Einführung einer berufsbegleitenden Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher bzw. zur staatlich anerkannten Erzieherin bei der Stadt Celle.

### Begründung

In Krippen und Kindergärten in Deutschland wird die Betreuung immer besser, allerdings fehlen immer noch mehr als 100.000 Erzieher / Innen. Das geht aus einer veröffentlichten Studie der Bertelsmann - Stiftung hervor.

In der Stadt Celle leben ca. 2.000 Kinder, die einen Anspruch auf den Besuch einer Kindertagesstätte haben. Hinzu kommen über 300 Kinder, die unter drei Jahre alt sind und in Krippen oder altersgemischten Gruppen betreut werden. Im gesamten Stadtgebiet stehen 30 Kindertageseinrichtungen zu Verfügung. Die Stadt Celle ist davon Trägerin von 11 städtischen Kindertageseinrichtungen. Der Bedarf an zusätzlichen Einrichtungen ist auch in Celle noch nicht erschöpft. Das Problem des Mangels an Erzieher / Innen ist, wie bereits mit der Bertelsmann - Studie belegt, seit Jahren bekannt.

Die Stadt Celle hat darauf bereits mit einer Dauerstellenausschreibung für Erzieher / Innen für ihre Einrichtungen reagiert. Dieses Vorgehen ist aber nicht die alleinige Problemlösung. Vielmehr muss es der Verwaltung gelingen, Erzieher / Innen frühzeitig und auf Dauer an die städtischen Einrichtungen zu binden. Nur durch kontinuierliche Betreuungs- und Bezugspersonen kann die Qualität der Kinderbetreuung sichergestellt werden.

Mittlerweile gibt es einen regelrechten „Run“ auf die Absolventen der Schulen für Erzieher / Innen. Kommunen schalten bereits kurz nach den Sommerferien Stellenan-

zeigen für das folgende Kindergartenjahr. Hinzu kommt, dass freie Träger oder z.B. die Landeshauptstadt Hannover übertariflich bezahlen.

Celle sollte auf diese Gegebenheiten reagieren und ihre Personalgewinnung für diesen Bereich optimieren. Wie beispielsweise Langenhagen, wo zum Schuljahr 2018 / 2019 die berufsbegleitende Ausbildung zum / zur staatlich anerkannten Erzieher / In eingeführt wird.



Dr. Jörg Rodenwaldt

Fraktionsvorsitzender



Christoph Engelen

Vorsitzender Jugendhilfeausschuss